

Brockes, Barthold Heinrich: Die Wolfs-Jagd (1743)

1 Die Handlungen, die selbst in der Natur
2 Nur einen Augenblick bestehen,
3 Befestigt
4 In dieser künstlichen Figur.
5 Der umgerißne Wolf wird umgerissen,
6 Er siehet seinem Feind, im Umsturz, ins Gesicht,
7 Er fällt, und dennoch fällt er nicht.
8 Wer wird dieß nicht bewundern müssen!
9 Man sieht, was sich nicht regt, sich regen,
10 Und stille Striche sich bewegen.
11 Durch seinen Geist, den er im Kupfer gräbt,
12 Ist hier Papier und Erz belebt.
13 Man kann, der Geister Quell' zum Ruhm, hieraus erse-
14 hen,
15 Wie weit schon auf der Welt des Geistes Kräfte gehen.

(Textopus: Die Wolfs-Jagd. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4290>)